



Floorball-Verband Deutschland e.V.

Durchführungsbestimmungen
Spielbetriebskommission (SBK)
Saison 2020/2021

INHALT

1	ALLGEMEINE REGELUNGEN	2
1.1	Spielbetrieb	2
1.2	Termine	2
1.3	Altersklassen.....	3
1.4	Mindestalter	3
2	FESTLEGUNGEN FÜR DIE BUNDESLIGEN	3
2.1	Modus.....	3
2.1.1	1. FBL	3
2.1.2	1. FBL Damen.....	5
2.1.3	2. FBL	6
2.1.4	Relegation 1. FBL / 2. FBL	8
2.1.5	Relegation 2. FBL Ost / Regionalliga	8
2.1.6	Regionalligameisterschaft	8
2.1.7	Aufstiegsspiele zur 1. FBL Damen.....	9
2.2	Spielformen	9
2.3	Spieltagsmeldung und Spielzeiten.....	9
3	FESTLEGUNGEN FÜR DEN FD-POKAL HERREN / DAMEN	10
3.1	Ausschreibung final4	10
3.2	Teilnehmer	10
3.3	Modus.....	10
3.4	Terminmeldung und Spielzeiten	11
3.5	Spielformen	11
3.6	Lizenzen	12
3.7	Sonstiges.....	12
4	FESTLEGUNGEN FÜR DIE VOR- UND ENDRUNDEN	12
4.1	Wettbewerbe	12
4.2	Ausschreibung	13
4.3	Teilnahmeberechtigung	13
4.4	Aufgaben der Regionen.....	13
4.5	Modus.....	14
4.6	Sonstiges.....	15

Für die Saison 2020/2021 werden folgende Präzisierungen der Spielordnung (SPO) und Lizenzordnung (LZO) für den Spielbetrieb von Floorball Deutschland (FD) wirksam. Die Änderung der Durchführungsbestimmungen der Spielbetriebskommission (DFB der SBK) wurde vom Vorstand von Floorball Deutschland am 13.07.2020 in Kraft gesetzt.

1 Allgemeine Regelungen

1.1 Spielbetrieb

Floorball Deutschland organisiert in der Saison 2020/2021 folgende Spielbetriebe und Meisterschaften:

Ligen

- 1. Floorball Bundesliga (1. FBL)
- 1. Floorball Bundesliga Damen (1. FBL Damen)
- 2. Floorball Bundesligen (2. FBL)
- Relegationsspiele für die 1. FBL
- Relegationsspiele für die 2. FBL
- Regionalligameisterschaften (Herren)
- Aufstiegsspiele für die 1. FBL Damen

Endrunden (basierend auf den Spielbetrieben der Landesverbände (LV))

- Deutsche Kleinfeld-Meisterschaft Herren
- Deutsche Kleinfeld-Meisterschaft Damen
- Deutsche Jugendmeisterschaften (U17 Junioren, U17 Junioren Kleinfeld, U17 Juniorinnen Kleinfeld, U15 Junioren Kleinfeld, U15 Juniorinnen Kleinfeld, U13 Junioren Kleinfeld)

Pokal

- FD-Pokal Herren
- FD-Pokal Damen

1.2 Termine

- 31.07.2020 Letzter Tag für die Anmeldung zur Teilnahme am FD-Pokal (Damen und Herren)
- 01.08.2020 Erster Tag der Spielerlizenzierung
- 30.09.2020 Meldung der Kriterien zur Qualifikation innerhalb einer Region zu den Endrunden durch die LV/Spielverbände (SV)
- 31.10.2020 Letzter Tag für die Bewerbung als Ausrichter einer Endrunde
- 15.01.2021 Letzter Tag für die Beantragung von Startplätzen der LV/SV für Endrunden
- 15.01.2021 Letzter Tag für die Beantragung von Transfers und Zweitlizenzen
- 15.01.2021 Letzter Tag für die Meldung des Aufstiegsverzichts
- 15.01.2021 Meldeschluss der aufstiegswilligen Teams in die 2. FBL
- 15.01.2021 Meldeschluss für die Teilnahme an der 1. FBL Damen für die Saison 2021/2022
- 28.02.2021 Letzter Tag für Spielerlizenzierungen für den Spielbetrieb von FD

- 28.02.2021 Letzter Tag zur Meldung des freiwilligen Abstiegs oder des Teamrückzugs (spätestens jedoch zwei Wochen vor dem ersten Playoff-/Playdownspiel der Liga)
- 01.05.2021 Beginn der Transferperiode zur Saison 2021/2022
- 30.06.2021 Verfall von Zweitlizenzen

1.3 Altersklassen

- U19 2002 und jünger
- U17 2004 und jünger
- U15 2006 und jünger
- U13 2008 und jünger

1.4 Mindestalter

Herren und Damen (FBL, FD-Pokal und Endrunden)

- Spieler muss am Tag des Spiels das 15. Lebensjahr vollendet haben

2 Festlegungen für die Bundesligen

2.1 Modus

2.1.1 1. FBL

- A. Es nehmen 12 Teams am Spielbetrieb der 1. FBL teil.
- B. Die Vorrunde der 1. FBL wird in Hin- und Rückrunde ausgespielt.
- a. Sollte der Spielbetrieb aufgrund unvorhersehbarer Einschränkungen (z. B. im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie) erst zu einem späteren Zeitpunkt beginnen können, kann der Modus insoweit angepasst werden, dass eine Einfachrunde mit anschließenden Playoffs ab dem Viertelfinale sowie Playdowns ab dem Halbfinale gespielt wird.
- C. Die Halbfinals und das Finale sowie die Spiele der Playdowns finden im Modus Best-of-Three statt. Die besser platzierten Teams der Vorrunde haben in Spiel 2 und 3 Heimrecht, das schlechter platzierte Team der Vorrunde in Spiel 1. Das Spiel um Platz 3 wird im Modus Best-of-One ausgetragen. Das besser platzierte Team der Vorrunde hat Heimrecht.
- a. Sollte der Spielbetrieb aufgrund unvorhersehbarer Einschränkungen (z. B. im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie) nicht realisierbar sein, so kann der Modus insoweit angepasst werden, dass die Saison nach Abschluss der Hin- und Rückrunde für beendet erklärt wird. In diesem Fall wird dem zum Zeitpunkt der abgeschlossenen Hin- und Rückrunde in der Tabelle erstplatzierten Team der Titel „Deutscher Meister“ zugesprochen. Das zweitplatzierte Team erhält den Titel „Deutscher Vizemeister“.
 - b. Sollte der Spielbetrieb aufgrund unvorhersehbarer Einschränkungen (z. B. im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie) im Verlauf der Rückrunde unterbrochen werden müssen, so kann der Modus insoweit angepasst werden, dass die Saison

nach Abschluss der Hinrunde beendet wird. Eventuell zu diesem Zeitpunkt bereits durchgeführte Spiele der Rückrunde werden dann aus der Wertung genommen.

Falls keine Playoffs zu einem späteren Zeitpunkt ausgetragen werden können, wird dem zum Zeitpunkt der abgeschlossenen Hinrunde in der Tabelle erstplatzierten Team der Titel „Deutscher Meister“ zugesprochen. Dem zum Zeitpunkt der abgeschlossenen Hinrunde in der Tabelle zweitplatzierten Team wird der Titel „Deutscher Vizemeister“ zugesprochen.

Falls zu einem späteren Zeitpunkt Playoffs ausgetragen werden können, werden Playoffs ab dem Halbfinale sowie Playdowns ab dem Finale gespielt.

- D. Halbfinale I bestreitet Platz 1 der Vorrunde gegen Platz 4 der Vorrunde. Halbfinale II bestreitet Platz 2 der Vorrunde gegen Platz 3 der Vorrunde.
- E. Das Finale bestreiten die Sieger der Halbfinalserien.
- F. Das Spiel um Platz 3 bestreiten die Verlierer der Halbfinalserien.
- G. Platz 11 der Vorrunde spielt gegen Platz 12 der Vorrunde die Playdowns. Der Verlierer dieser Serie steigt direkt in die 2. FBL ab. Gibt es kein aufstiegswilliges und aufstiegsberechtigtes Team, so entfallen diese Spiele und alle Teams sind berechtigt, in der 1. FBL zu verbleiben
 - a. Sollte die Durchführung von Playdowns aufgrund unvorhersehbarer Einschränkungen (z. B. im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie) nicht realisierbar sein, so kann der Modus insoweit angepasst werden, dass die Saison nach Abschluss der Hin- und Rückrunde für beendet erklärt wird. In diesem Fall steigen Platz 11 und Platz 12 der Vorrunde direkt in die 2. FBL ab.
- H. Der Sieger der Playdown-Serie spielt gegen den Verlierer der Playoff-Final-Serie der 2. FBL in der Relegation. Gibt es kein oder nur ein aufstiegswilliges und aufstiegsberechtigtes Team, so entfallen diese Spiele.
- I. Meldet sich ein Team der 1. FBL für die nächste Saison vom FD-Spielbetrieb ab (Teamabmeldung), so nimmt dieses Team in der nächsten Saison nicht mehr am FD-Spielbetrieb teil.

Erklärt ein Team zur nächsten Saison den freiwilligen Abstieg in die 2. FBL, so steigt dieses Team nach den Playoffs direkt ab. In diesem Fall finden keine Playdowns statt.

Ist ein Team, das eine Teamabmeldung oder den freiwilligen Abstieg erklärt hat, für die Playoffs qualifiziert, so finden die Playoffs wie vorgesehen statt. Platz 12 der Vorrunde spielt gegen den Verlierer der Finalserie der Playoffs der 2. FBL in der Relegation.
- J. Melden sich mehrere Teams für die nächste Saison vom FD-Spielbetrieb ab oder erklären den freiwilligen Abstieg in die 2. FBL, so entfallen die Playdowns. Alle Teams, die sich für die Playoff-Spiele qualifiziert haben, spielen diese. Die Finalisten der Playoffs der 2. FBL steigen direkt in die 1. FBL auf.

Sollte es wegen Teamabmeldungen, freiwilligen Abstiegen und Teamrückzügen dennoch einen oder mehrere freie Plätze in der 1. FBL geben, so entscheidet die SBK über die Nachrücker in die 1. FBL. Wichtigstes Kriterium dabei ist die Platzierung in der 2. FBL in der Saison 2020/2021.
- K. Erklärt ein Team während der Vorrunde den Teamrückzug für die laufende Saison, und spielt die Vorrunde nicht zu Ende, so werden alle Spiele dieses Teams aus der Wertung genommen.

Erklärt ein Team während der Playoffs und Playdowns den Teamrückzug für die laufende

Saison, so bleibt die Wertung aller Spiele dieses Teams in der Vorrunde erhalten. Ein Teamrückzug während der Spielperiode entbindet den Verein nicht von der Pflicht, das Schiedsrichterkontingent des betroffenen Teams für die laufende Saison weiterhin zu erfüllen.

Ein freiwilliger Abstieg in die 2. FBL ist, wenn die Saison nicht zu Ende gespielt wird, nicht möglich, Dies entspräche einem Rückzug vom FD-Spielbetrieb.

2.1.2 1. FBL Damen

- A. Es nehmen bis zu 8 Teams am Spielbetrieb der 1. FBL Damen teil.
- B. Die Vorrunde der 1. FBL Damen wird in Hin- und Rückrunde ausgespielt.
- C. Die Halbfinals und das Finale finden im Modus Best-of-Three statt. Die besser platzierten Teams der Vorrunde haben in Spiel 2 und 3 Heimrecht, das schlechter platzierte Team der Vorrunde in Spiel 1. Das Spiel um Platz 3 wird im Modus Best-of-One ausgetragen. Das besser platzierte Team der Vorrunde hat Heimrecht.
 - a. Sollte die Durchführung von Playoffs aufgrund unvorhersehbarer Einschränkungen (z. B. im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie) nicht realisierbar sein, so kann der Modus insoweit angepasst werden, dass die Saison nach Abschluss der Hin- und Rückrunde für beendet erklärt wird. In diesem Fall wird dem zum Zeitpunkt der abgeschlossenen Hin- und Rückrunde in der Tabelle erstplatzierten Team der Titel "Deutscher Meister" zugesprochen. Das zweitplatzierte Team erhält den Titel "Deutscher Vizemeister".
 - b. Sollte der Spielbetrieb aufgrund unvorhersehbarer Einschränkungen (z. B. im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie) im Verlauf der Rückrunde unterbrochen werden müssen, kann der Modus insoweit angepasst werden, dass die Saison nach Abschluss der Hinrunde beendet wird. Eventuell zu diesem Zeitpunkt bereits durchgeführte Spiele der Rückrunde werden dann aus der Wertung genommen. Falls keine Playoffs zu einem späteren Zeitpunkt ausgetragen werden können, wird dem zum Zeitpunkt der abgeschlossenen Hinrunde in der Tabelle erstplatzierten Team der Titel "Deutscher Meister" zugesprochen werden. Dem zum Zeitpunkt der abgeschlossenen Hinrunde in der Tabelle zweitplatzierten Team wird der Titel "Deutscher Vizemeister" zugesprochen.
Falls zu einem späteren Zeitpunkt Playoffs ausgetragen werden können, werden Playoffs ab dem Halbfinale gespielt.
- D. Die Plätze 1 - 4 der Vorrunde spielen im Halbfinale: Platz 1 spielt gegen Platz 4, Platz 2 gegen Platz 3.
- E. Das Finale bestreiten die Sieger der Halbfinalserien.
- F. Das Spiel um Platz 3 bestreiten die Verlierer der Halbfinalserien.
- G. Aus der 1. FBL Damen gibt es am Ende der Saison keinen Absteiger.
- H. Melden ein oder mehrere Teams während der laufenden Saison den Teamrückzug aus dem Spielbetrieb von FD an, so rücken diese Teams nach Ablauf der Ligaspiele, vor den Playoffs, automatisch auf die letzten Plätze und gelten von da an nicht mehr als Teil der 1. FBL Damen. Alle Teams, die sich hinter diesen Teams platziert haben, rücken im Rang entsprechend auf.

Ein Teamrückzug während der Spielperiode entbindet den Verein nicht von der Pflicht, das Schiedsrichterkontingent des betroffenen Teams für die laufende Saison weiterhin zu erfüllen.

- I. Meldet sich ein Team für die nächste Saison vom FD-Spielbetrieb ab (Teamabmeldung), so nimmt dieses Team in der nächsten Saison nicht mehr am FD-Spielbetrieb teil. Ist ein Team, das eine Teamabmeldung erklärt hat, für die Playoffs qualifiziert, so finden diese wie vorgesehen statt.

2.1.3 2. FBL

- A. Der Spielbetrieb findet in drei regionalen Staffeln statt, der Staffel Nord/West, der Staffel Süd/West und der Staffel Ost.
Die Staffel Nord/West umfasst Teams aus Vereinen der Bundesländer Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen.
Die Staffel Süd/West umfasst Teams aus Vereinen der Bundesländer Bayern, Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Thüringen.
Die Staffel Ost umfasst Teams aus Vereinen der Bundesländer Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Berlin und Mecklenburg-Vorpommern.
- B. Die Staffeln Nord/West und Süd/West bestehen aus jeweils 5 Teams, die Staffel Ost besteht aus 7 Teams in der Saison 2020/2021.
- C. Die Vorrunde der Staffel Ost der 2. FBL wird in Hin- und Rückrunde ausgespielt. Die Vorrunden der Staffeln Nord/West und Süd/West der 2. FBL werden in einer Dreifach-Runde ausgespielt.
 - a. Sollte der Spielbetrieb aufgrund unvorhersehbarer Einschränkungen (z. B. im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie) erst ab Oktober beginnen können, kann der Modus insoweit angepasst werden, dass in allen Staffeln eine Hin- und Rückrunde mit anschließenden Playoffs ab dem Viertelfinale gespielt wird.
 - b. Sollte der Spielbetrieb aufgrund unvorhersehbarer Einschränkungen (z. B. im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie) erst zu einem späteren Zeitpunkt beginnen können, kann der Modus insoweit angepasst werden, dass in allen Staffeln nur eine Einfachrunde mit anschließenden Playoffs ab dem Viertelfinale gespielt wird.
- D. Die beiden Staffelpbesten jeder Staffel und die beiden besten drittplatzierten (ermittelt durch die Berechnung des Quotienten „Anzahl der Punkte durch Anzahl der Spiele“) sind für die Playoffs qualifiziert. Sofern ein Verein bereits ein Team in der 1. FBL im Spielbetrieb hat, ist ein weiteres Team dieses Vereins nicht aufstiegsberechtigt in die 1. FBL. Sollte ein sportlich für den Aufstieg qualifiziertes Team einen Aufstiegsverzicht erklärt haben oder nicht aufstiegsberechtigt sein, so rückt automatisch das nächstplatzierte nach.
 - a. Sollte die Durchführung von Playoffs aufgrund unvorhersehbarer Einschränkungen (z. B. im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie) nicht realisierbar sein, so kann der Modus insoweit angepasst werden, dass die beiden bestplatzierten Teams der Staffeln der 2. FBL rechnerisch ermittelt werden. Dabei werden durch Vergleich der erzielten Punkte und der Tordifferenz der jeweils beiden besten Teams jeder Staffel mit den beiden besten Teams der anderen Staffeln die beiden besten Teams der 2. FBL ermittelt. Sollte die Anzahl der durchgeführten Spiele aller Teams nicht gleich sein, so werden die erzielten Punkte und die Tordifferenz durch Quotientenbildung ermittelt.

- E. Die playoffberechtigten Teams spielen die Playoffs im Modus Best-of-Three und spielen ab dem Viertelfinale gegeneinander. Die beiden besten Staffeldritten werden dabei so aufgeteilt, dass sie im Viertelfinale nicht auf einen Gegner aus ihrer eigenen Staffel treffen. Den Staffeln wird für die Durchführung der Playoffs durch Auslosung jeweils eine Nummer (1/2/3) zugeordnet. Die Spiele finden nach folgendem Schema statt:

Viertelfinale 1: 1. Staffel 1 – bester 3./zweitbeste 3.

Viertelfinale 2: 1. Staffel 3 – 2. Staffel 2

Viertelfinale 3: 1. Staffel 2 – bester 3./zweitbeste 3.

Viertelfinale 4: 2. Staffel 1 – 2. Staffel 3

Das im Viertelfinale erstgenannte Team hat in Spiel 2 und 3 Heimrecht. Das im Viertelfinale zweitgenannte Team hat in Spiel 1 Heimrecht.

- F. Im Halbfinale spielen die Sieger der Viertelfinals 1 und 2 und die Sieger der Viertelfinals 3 und 4 gegeneinander. In Halbfinale 1 hat der Sieger des Viertelfinals 1 und der Sieger des Viertelfinals 3 in Spiel 2 und 3 Heimrecht. Der Sieger des Viertelfinals 2 und des Viertelfinals 4 hat in Spiel 1 Heimrecht.
- G. Im Finale spielen die Sieger der Halbfinals 1 und 2. Der Sieger des Halbfinals 1 hat in den Spielen 2 und 3 Heimrecht. Der Sieger des Halbfinals 2 hat in Spiel 1 Heimrecht.
- H. Der Sieger der Playoff-Finalserie der 2. FBL steigt direkt in die 1. FBL auf. Der Verlierer der Playoff-Finalserie spielt gegen den Sieger der 2. Runde der Playdown-Serie der 1. FBL in der Relegation.
- a. Sollte die Durchführung von Playoffs aufgrund unvorhersehbarer Einschränkungen (z. B. im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie) nicht realisierbar sein, so kann der Modus insoweit angepasst werden, dass die Teilnehmer der Playoff-Finalserie der 2. FBL direkt in die 1. FBL aufsteigen.
- I. Gibt es für die Playoffs der 2. FBL weniger als 8 Teams, die aufstiegsberechtigt und für sie qualifiziert sind und keinen Aufstiegsverzicht erklärt haben, so wird der Modus entsprechend angepasst.
- J. Gibt es für die Playoffs der 2. FBL nur 2 Teams, die aufstiegsberechtigt und für sie qualifiziert sind und keinen Aufstiegsverzicht erklärt haben, so wird der Modus entsprechend angepasst:
Beide Teams sind direkt für das Playoff-Finale qualifiziert. Sind beide Teams aus einer Staffel der 2. FBL, so hat das besser platzierte Team in Spiel 2 und 3 Heimrecht, das schlechter platzierte in Spiel 1.
Sind beide Teams aus unterschiedlichen Staffeln der 2. FBL, so wird das Heimrecht für die Spiele 1 sowie 2 und 3 ausgelost.
- K. Steigt ein Team eines Vereins aus der 1. FBL zum Ende einer Saison ab und spielt ein weiteres Team dieses Vereins in der 2. FBL, so steht dieses automatisch als Absteiger (Zwangsabsteiger) fest. Die Zwangsabsteiger rücken nach Abschluss der Saison an das Ende der Tabelle, die anderen Teams rücken entsprechend in der Tabelle auf.
- L. Die Staffeln können auf eine Größe von bis zu 8 Teams pro Staffel zur Saison 2021/2022 aufgefüllt werden. Die Reihenfolgen der aufstiegsberechtigten Teams werden in der Regionalligameisterschaft ermittelt. In den Staffeln Nord/West und Süd/West gibt es keine Absteiger. In der Staffel Ost spielt das siebtplatzierte Team Relegation gegen das zweitplatzierte Team der Regionalligameisterschaft Ost.

- M. Melden sich ein oder mehrere Teams für die nächste Saison vom FD-Spielbetrieb ab (Teamabmeldung), so nehmen diese Teams in der nächsten Saison nicht mehr am FD-Spielbetrieb teil. Mit den für die nächste Saison abgemeldeten Teams wird bezüglich der Qualifikation für die nächste Saison so verfahren, als ob sie die letzten Plätze ihrer Staffel belegt hätten. In diesem Fall werden in den betreffenden Staffeln keine Relegationsspiele zwischen 2. FBL und Regionalliga ausgetragen. Die entsprechend platzierten Teams der Regionalligameisterschaft steigen direkt in die jeweilige Staffel der 2. FBL auf.
- N. Erklärt ein Team während der Vorrunde den Teamrückzug für die laufende Saison, und spielt die Vorrunde nicht zu Ende, so werden alle Spiele dieses Teams aus der Wertung genommen.
Erklärt ein Team während der Playoffs den Teamrückzug für die laufende Saison, so bleibt die Wertung aller Spiele dieses Teams in der Vorrunde erhalten. Ein Teamrückzug während der Spielperiode entbindet den Verein nicht von der Pflicht, das Schiedsrichterkontingent des betroffenen Teams für die laufende Saison weiterhin zu erfüllen.
- O. Sollten im Anschluss an die Relegationsspiele der 1./2. FBL in der Staffel Ost weniger als sieben Teams verbleiben, entfällt das Relegationsspiel 2. FBL Ost / Regionalliga. Die beiden für dieses Spiel vorgesehenen Teams nehmen jeweils einen freien Platz in der 2. FBL ein. Sollten danach weitere Plätze zur Verfügung stehen, können diese in der folgenden Reihenfolge aufgefüllt werden, bis die Anzahl von acht Teams erreicht ist:
1. Sieger des Losverfahrens zwischen den Verlierern der Halbfinalspiele der Regionalligameisterschaft
 2. Verlierer des Losverfahrens zwischen den Verlierern der Halbfinalspiele der Regionalligameisterschaft
 3. weitere interessierte Teams nach Reihenfolge des Eingangs der Meldung bei der SBK von FD bis zum **30.06.2020**.

2.1.4 Relegation 1. FBL / 2. FBL

- A. Der Verlierer der Playoff-Finalserie der 2. FBL spielt gegen den Sieger der Playdown-Serie der 1. FBL.
- B. Es wird im Modus Best-of-Three gespielt. Das Team der 2. FBL hat in Spiel 2 und 3 Heimrecht. Das Team der 1. FBL hat in Spiel 1 Heimrecht.
- C. Der Sieger der Relegation nimmt in der folgenden Saison an der 1. FBL teil.

2.1.5 Relegation 2. FBL Ost / Regionalliga

- A. Die Teilnehmer der Relegation sind die unter Punkt 2.1.3.L beschriebenen Teams.
- B. Die Spiele finden im Modus Best-of-Three statt. Der Regionalligist hat in Spiel 2 und 3 Heimrecht. Das Team der 2. FBL hat in Spiel 1 Heimrecht.

2.1.6 Regionalligameisterschaft

- A. Es werden Regionalligameisterschaften in den Bereichen der Staffeln der 2. FBL (Nord/West, Süd/West und Ost) durchgeführt.
- B. In den Bereichen der Staffeln der 2. FBL Nord/West und Süd/West steigen die am besten platzierten Teams der Regionalligameisterschaft in die 2. FBL auf. Es können maximal so

viele Teams in die Staffeln Nord/West und Süd/West aufsteigen, bis die Anzahl der an der 2. FBL beteiligten Teams 8 je Staffel beträgt.

Im Bereich der Staffel der 2. FBL Ost steigt das am besten platzierte Team der Regionalligameisterschaft in die 2. FBL auf. Die Regionalligameisterschaft Ost entspricht den gemeinsamen Playoffs der SBK Ost mit dem FVBB. Weitere mögliche zu vergebende Plätze in der Staffel Ost der 2. FBL werden gemäß Punkt 2.1.3.L und 2.1.3.M vergeben.

- C. Die Teilnehmer an der Regionalligameisterschaft werden nach Eingang der Meldung der möglichen aufstiegswilligen Teams aus den Landesverbänden durch die SBK von FD bestimmt.
- D. Es können sich nur Teams für die Regionalligameisterschaften qualifizieren, die an einem regulären Spielbetrieb eines LV oder SV teilgenommen haben und Mitglied von FD oder eines seiner LV sind. Wünscht ein LV andere Qualifikationskriterien, so ist bis zum **15.01.2021** ein begründeter Antrag bei der SBK von FD einzureichen.
- E. Der Modus der Spiele der Regionalligameisterschaften wird von der SBK von FD nach Eingang der Meldungen der möglichen aufstiegswilligen Teams aus den Landesverbänden veröffentlicht.

2.1.7 Aufstiegsspiele zur 1. FBL Damen

- A. Gibt es weniger oder gleich viele aufstiegsberechtigte und aufstiegswillige Teams in die 1. FBL Damen als freie Plätze in der 1. FBL Damen, so steigen diese Teams direkt auf. Aufstiegsspiele finden nicht statt.
- B. Gibt es mehr aufstiegsberechtigte und aufstiegswillige Teams in die 1. FBL Damen als freie Plätze in der 1. FBL Damen, so werden Aufstiegsspiele durchgeführt. In diesem Fall wird der Modus durch die SBK FD nach dem **15.01.2021**, bis spätestens **28.02.2021** festgelegt und veröffentlicht.

2.2 Spielformen

- A. Die Spiele der 1. FBL, der 1. FBL Damen und der 2. FBL finden als Einzelspiele statt.
- B. Vereine können davon abweichend die Durchführung von Spielen verschiedener Ligen in einer Veranstaltung oder von 2 Spielen der 2. FBL als Turnierspiele beantragen.

2.3 Spieltagsmeldung und Spielzeiten

- A. Für die Teams der 1. FBL, der 1. FBL Damen und 2. FBL wird ein fester Spielplan von FD erstellt. Sollten Teams keine geeignete Halle an den festgelegten Spielterminen zur Verfügung haben, so haben sie selbstständig in Absprache mit ihren Gegnern einen Vorschlag für einen geeigneten Alternativtermin oder zum Tausch des Heimrechts zu erstellen. Dieser muss der SBK von FD gemeldet und von ihr genehmigt werden.
- B. Mit der Meldung der Spieltage ist die Zeitspanne zu melden, in der die Halle zur Verfügung steht. Dabei sind die vorgegebenen Zeitfenster für den Spielbeginn zu beachten.
- C. Die SBK kann bei nicht korrekter Spieltagsmeldung eine Strafgebühr gemäß GBO verhängen.
- D. Für Spiele der 1. FBL, der 1. FBL Damen und 2. FBL wird die Sporthalle 3 Stunden benötigt (jeweils ohne die für Auf- und Abbau benötigte Zeit).

- E. Die Ansetzung der Spiele erfolgt in einem Zeitfenster. Auf Antrag kann die SBK auch einen anderen Zeitpunkt für den Spielbeginn akzeptieren. Spielbeginn in allen Bundesligen ist Samstag 13:00 Uhr - 19:00 Uhr und Sonntag 13:00 Uhr - 16:00 Uhr. Bei regionalen Begegnungen ist der Spielbeginn bei Zustimmung des Gastteams und der RSK auch freitags 19:00 Uhr – 21:00 Uhr möglich
- F. Eine Änderung des Spielbeginns ist möglich. Dazu ist vorher eine Stellungnahme des Gegners und der RSK einzuholen. Eine endgültige Entscheidung trifft die SBK.

3 Festlegungen für den FD-Pokal Herren / Damen

3.1 Ausschreibung final4

- A. Die Ausrichtung des final4 wird von FD zentral vergeben. Die Ausschreibung und Vergabe des final4 erfolgt durch die Eventkommission in Absprache mit dem Eventverantwortlichen von FD.

3.2 Teilnehmer

- A. Alle Teams der 1. FBL, der 1. FBL Damen und der 2. FBL sind automatisch Teilnehmer des jeweiligen FD-Pokals.
- B. Teams aus anderen Ligen melden sich über die SBK von FD bis zum **31.07.2020** an.
- C. Das Teilnehmerfeld ist auf 96 Teams (Herren) und 32 Teams (Damen) beschränkt.

3.3 Modus

- A. Gespielt wird im KO-System. Die Paarungen werden gelost.
- B. Melden sich für den jeweiligen FD-Pokal mehr als 96 Teams (Herren) bzw. 32 Teams (Damen) an, werden unter Berücksichtigung regionaler Gesichtspunkte und der Ligenzugehörigkeiten Qualifikationsspiele durchgeführt.
- C. Die erste, zweite und dritte Runde werden regional (Nord/Süd) ausgespielt. Ab dem Achtelfinale findet für den FD-Pokal der Herren eine deutschlandweite Auslosung statt. Die deutschlandweite Auslosung findet für den FD-Pokal der Damen erst ab dem Viertelfinale statt.
- D. Die Teams der 1. FBL sind in der ersten zu spielenden Runde spielfrei und für die zweite zu spielende Runde gesetzt.
- E. Es wird unterschieden in Teams aus Bundesligen und weitere Teams (Teams aus regionalen Ligen und nur für den Pokal existierende GF-Teams). Weitere Teams haben Heimrecht gegenüber Teams aus den Bundesligen. Sind beide Teams einer gelosten Paarung aus Bundesligen oder beide Teams einer gelosten Paarung weitere Teams, hat das zuerst geloste Team bis einschließlich Viertelfinale Heimrecht.
- F. Das Finale und die Halbfinals werden von FD zentral organisiert. Der Ausrichter erhält auf Wunsch einen direkten Startplatz für das Halbfinale des final4, sofern er über ein geeignetes Team verfügt. Er hat dabei das Wahlrecht, ob er diesen Platz im Halbfinale des final4 der Damen oder der Herren setzen lassen möchte. Ob ein Team geeignet ist, entscheidet die SBK von FD. Teams der Bundesligen von FD sind geeignete Teams.

- a. Sollte die Durchführung eines zentral organisierten final4 aufgrund unvorhersehbarer Einschränkungen (z. B. im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie) nicht realisierbar sein, so werden die Halbfinals sowie das Finale dezentral organisiert.
- G. Die Spielzeit beträgt 3 x 20 Minuten effektiv. Bei Unentschieden erfolgt eine maximal 10-minütige Verlängerung (sudden death) und falls nötig ein Penaltyschießen.
- H. Die beiden regionalen Staffeln der jeweiligen Pokalwettbewerbe werden nach geografischer Lage der Städte in Nord- und Südstaffel eingeteilt. Entscheidendes Kriterium zur Einteilung ist der Breitengrad der Stadt des Vereinssitzes bzw. bei Spielgemeinschaften des Sitzes des Hauptvereins. Es wird angestrebt, in jede Staffel des FD-Pokals der Herren dieselbe Anzahl von Bundesligisten sowie dieselbe Anzahl von Teams einzuteilen. Bei ungerader Anzahl von entsprechenden Teams ist eine Abweichung von einem Team möglich. Der Ausrichter des final4 wird, wenn er einen direkten Startplatz für das Halbfinale erhalten hat, dabei mitgezählt. In begründeten Ausnahmefällen kann die SBK Abweichungen von dieser Regelung vornehmen.

3.4 Terminmeldung und Spielzeiten

- A. Das geloste Heimteam muss der SBK von FD sowie dem zugelosten Gegner innerhalb der folgenden beiden Werktage nach Auslosung die Wahrnehmung des Heimrechts selbstständig bestätigen und innerhalb von 5 Tagen ab dem ersten Werktag nach der Auslosung einen Termin für das entsprechende Pokalwochenende melden.
- B. Werden diese Termine ohne Nennung von Gründen nicht eingehalten, geht das Heimrecht auf den Gegner über. Dieses Team hat nun 3 Tage Zeit, die Wahrnehmung des Heimrechts zu bestätigen und innerhalb von 5 Tagen einen Termin zu melden.
- C. Können beide Teams das Heimrecht nicht wahrnehmen, übernimmt FD die Vergabe des Spiels an einen freien Bewerber. Die anfallenden Kosten werden unter den Teams aufgeteilt.
- D. Spielbeginn: Samstag 13:00 Uhr - 19:00 Uhr, Sonntag 13:00 Uhr - 16:00 Uhr. Auf Antrag kann durch die SBK auch ein Spielbeginn außerhalb dieses Zeitfensters genehmigt werden. Bei regionalen Begegnungen ist der Spielbeginn bei Zustimmung des Gastteams und der RSK auch freitags 19:00 Uhr – 21:00 Uhr möglich. Bei Entfernungen von über 600 km pro einfacher Fahrtstrecke hat das Gastteam das Recht, bei Sonntagsspielen einen spätesten Spielbeginn um 14:00 Uhr zu beantragen. Das geloste Gastteam muss diesen Antrag bei der SBK von FD sowie dem zugelosten Gegner innerhalb der folgenden beiden Werktage nach Auslosung stellen.
- E. Eine Änderung des Spielbeginns ist möglich. Dazu ist vorher eine Stellungnahme des Gegners und der RSK einzuholen. Die endgültige Entscheidung trifft die SBK.

3.5 Spielformen

- A. Die Spiele finden als Einzelspiele oder Turnierspiele statt.
- B. Bei Einzelspielen trägt das Heimteam die Schiedsrichterkosten.
- C. Bei Spielen in Turnierform werden die anfallenden Schiedsrichterkosten unter den teilnehmenden Teams aufgeteilt.

3.6 Lizenzen

- A. Die Spielerlizenzierung erfolgt online über die aktuellen Lizenzmanager von FD bzw. der regionalen Spielbetriebe. Für Teilnehmer an FD-Ligen gilt deren Bundesligakader, für Teilnehmer an Groß- oder Kleinfeldligen der regionalen Spielbetriebe mit eigenem Lizenzmanager gilt deren Regionalligakader. Diese Teams müssen keine zusätzliche Lizenzierung vornehmen. Teams, die nicht an einem Spielbetrieb teilnehmen, lizenzieren ihre Spieler ab dem **01.08.2020** online über den aktuellen Lizenzmanager von FD.
- B. Bei Spielen des FD-Pokals haben Zweitlizenzen keine Gültigkeit. Im FD-Pokal sind Spieler mit Zweitlizenz nur für das Team spielberechtigt, für das sie ihre Erstlizenz besitzen.
- C. Im FD-Pokal sind Spielgemeinschaften von Vereinen, die in ihren Großfeldligen mit einzelnen Teams antreten, nicht erlaubt. Nimmt ein Verein mit zwei Teams am Großfeldspielbetrieb in derselben Liga teil, so ist die Bildung einer Spielgemeinschaft erlaubt. Bilden Teams im Ligaspielbetrieb eine Spielgemeinschaft, so ist diese auch im FD-Pokal spielberechtigt. Zwei Vereine, die nicht am Großfeldspielbetrieb teilnehmen, können als Spielgemeinschaft nach Genehmigung durch die SBK am FD-Pokal teilnehmen. Spielgemeinschaften, die ausschließlich für den FD-Pokal gebildet werden, können auf begründeten Antrag von der SBK zugelassen werden.

3.7 Sonstiges

- A. Es sind stets die aktuellen, originalen Spielberichtsbögen von FD zu verwenden. Die Eintragung der Ergebnisse der Spiele in den Saisonmanager hat durch den Ausrichter spätestens drei Stunden nach Ende des Spiels abgeschlossen zu sein.

4 Festlegungen für die Vor- und Endrunden

4.1 Wettbewerbe

Endrunden um die Deutsche Meisterschaft finden in folgenden Wettbewerben statt:

- Damen Kleinfeld
- Herren Kleinfeld
- U17 Junioren
- U17 Junioren Kleinfeld
- U17 Juniorinnen Kleinfeld
- U15 Junioren Kleinfeld
- U15 Juniorinnen Kleinfeld
- U13 Junioren Kleinfeld

Vorrunden um die Deutsche Meisterschaft finden in folgenden Wettbewerben statt:

- U17 Junioren

Alle nachfolgend für die Endrunden getroffenen Regelungen gelten, auch wenn nicht explizit erwähnt, ebenfalls für Vorrunden.

4.2 Ausschreibung

- A. Die Ausrichtung der Endrunden wird von FD zentral vergeben. Die Ausschreibung und Vergabe der Endrunden erfolgt durch die Eventkommission in Absprache mit dem Eventverantwortlichen von FD.

4.3 Teilnahmeberechtigung

- A. Es können sich nur Teams für die Endrunden qualifizieren, die an einem regulären Spielbetrieb eines LV oder SV teilgenommen haben und Mitglied von FD oder eines seiner LV sind.
- B. Wünscht ein LV/SV andere Qualifikationskriterien, so ist bis zum **30.09.2020** ein begründeter Antrag bei der SBK von FD einzureichen. Die SBK entscheidet anschließend über die Zulassung oder Ablehnung dieser Teams oder kann Auflagen für die Zulassung erlassen. Eine Lizenzierung von Spielern nach dem **28.02.2021** ist für diese Teams, abweichend von 4.4.B der DFB der SBK, nicht möglich.
- C. Die Teilnehmerzahl bei den KF-Endrunden ist auf 8 Teams begrenzt. Es werden Endrunden mit 8 oder 6 Teams angestrebt.
- D. Die Teilnehmerzahl bei den beiden Endrunden um die U17 Junioren Deutsche Meisterschaft ist auf jeweils 6 Teams begrenzt. Es werden Runden mit 6 oder 4 Teams angestrebt. Die Vorrunden um die U17 Junioren Deutsche Meisterschaft finden getrennt für die Staffeln Nord/West und Süd/Ost statt. Es gelten dieselben Teilnahmebedingungen wie für Endrunden.
- E. Es qualifizieren sich Teams, keine Vereine. Für die Endrunde eines Wettbewerbs sind ausschließlich die Spieler der qualifizierten Teams spielberechtigt. Auf Antrag kann ein Verein für jede seiner qualifizierten Mannschaften aus seinen nicht qualifizierten Mannschaften desselben Wettbewerbs jeweils 2 Spieler nachlizenzieren. Sollte trotz dieser Möglichkeit eine Mannschaft weniger als 9 (KF) bzw. 13 (GF) lizenzierte Spieler aufweisen, dürfen für die Endrunde so viele Spieler aus einer nicht qualifizierten Mannschaft des Vereins in diesem Wettbewerb auf Antrag nachlizenziiert werden, bis die o. g. Anzahl an Spielern erreicht ist. Diese die Endrunden betreffenden Anträge haben bis 14 Tage vor der entsprechenden Endrunde bei der SBK von FD einzugehen. Die SBK von FD kann begründete Ausnahmen von dieser Regelung beschließen.
- F. Jeder Spieler darf in jedem Wettbewerb zu jedem Zeitpunkt nur für ein Team lizenziert sein. Das bedeutet insbesondere, dass ein Spieler nicht für ein für eine Endrunde qualifiziertes Team lizenziert werden darf, wenn er nach Ende der Transferperiode für ein anderes Team eines anderen Vereins desselben Wettbewerbs, auch in einem anderen regionalen Spielbetrieb, lizenziert war.

4.4 Aufgaben der Regionen

- A. Die für den Spielbetrieb zuständigen LV einer Region sind eigenverantwortlich für die Vergabe der der Region zustehenden Startplätze. Näheres regelt §20.6 der SPO. Termine für eine Qualifikation zwischen den Teams der Spielbetriebe einer Region sind einzuplanen.
- B. Die Regionen müssen bis zum **15.01.2021** verbindlich für alle Endrunden melden, zu denen sie Teilnehmer entsenden wollen. Es sind die Anzahl der Teams der betreffenden Spielbetriebe zu melden. Die Lizenzierung weiterer Spieler für diese Teams ist bis zum

28.02.2021 möglich, sofern dies nicht der LZO von FD widerspricht (Transfer). Die Lizenzierung von weiteren Spielern nach dem **28.02.2021** muss bei der SBK von FD beantragt und begründet werden und ist gebührenpflichtig. Diese entscheidet über die Spielberechtigung aller Spieler, die nach dem **28.02.2021** lizenziert wurden.

- C. Die qualifizierten Teams sind von den Regionen frühestmöglich, spätestens aber 14 Tage vor der Austragung der jeweiligen Vor- und Endrunde, der SBK von FD zu melden und im Saisonmanager für die entsprechende Endrunde technisch freizugeben. Für jedes Team muss ein verantwortlicher Ansprechpartner mit E-Mail-Adresse und Telefonnummer gemeldet werden.
- D. In jedem KF-Wettbewerb können die Regionen maximal 4 Plätze beantragen. Jeder Region stehen 2 Startplätze zu, von denen in der Ausrichterregion ein Startplatz für den Ausrichterverein reserviert ist. Sollte die maximale Anzahl von 8 Teilnehmern für eine Endrunde nicht erreicht werden, kann eine Ausnahme von dieser Regelung durch die SBK von FD getroffen werden.
- E. Zu den Vorrunden um die U17 Junioren Deutsche Meisterschaft können die Regionen maximal 6 Plätze beantragen. Jeder Region stehen 3 Startplätze zu, von denen in der Ausrichterregion ein Startplatz für den Ausrichterverein reserviert ist.
- F. Kann eine Region einen oder mehrere Startplätze nicht in Anspruch nehmen oder meldet eine Region ihre Startplätze nicht fristgerecht, so werden die anderen Regionen darüber nach Ablauf der Meldefrist (**15.01.2021**) informiert. Nicht beanspruchte Startplätze werden wie folgt vergeben:
 - 1. Ausrichterregion
 - 2. Region des Meisters der Vorsaison des jeweiligen Wettbewerbs
 - 3. Region mit dem größten Spielbetrieb in der entsprechenden Kategorie und Altersklasse. Es zählt die Anzahl der Teams aller Ligen der Kategorie/Altersklasse.

4.5 Modus

- A. Die Endrunden werden in Turnierform durchgeführt.
- B. Es gilt das Dreipunktesystem.
- C. Die Spielzeit beträgt im Kleinfeld 2 x 20 Minuten mit effektiver Zeitmessung in den letzten 3 Minuten der zweiten Halbzeit, sowie in der kompletten Verlängerung. Die Pause zwischen den Halbzeiten beträgt 5 Minuten. Bei Gruppenspielen erfolgt bei Unentschieden nach regulärer Spielzeit eine 5-minütige Verlängerung effektiv mit Sudden Death. Bei Entscheidungsspielen, die einen Sieger benötigen, erfolgt bei Unentschieden nach regulärer Spielzeit eine 5-minütige Verlängerung effektiv mit Sudden Death und im Bedarfsfall anschließend ein Penaltyschießen.
- D. Die Spielzeit bei der U17-Juniorenmeisterschaft beträgt 3 x 15 Minuten mit effektiver Zeitmessung in den letzten 3 Minuten des letzten Drittels, sowie in der kompletten Verlängerung. Die Pause zwischen den Dritteln beträgt 5 Minuten. Bei Gruppenspielen erfolgt bei Unentschieden nach regulärer Spielzeit eine 5-minütige Verlängerung effektiv mit Sudden Death. Bei Entscheidungsspielen, die einen Sieger benötigen, erfolgt bei Unentschieden nach regulärer Spielzeit eine 5-minütige Verlängerung effektiv mit Sudden Death und im Bedarfsfall anschließend ein Penaltyschießen.

- E. Jedes Team absolviert maximal drei Spiele pro Tag. Abweichungen davon müssen einvernehmlich zwischen allen beteiligten Teams und der SBK getroffen werden.
- F. In den KF-Endrunden wird mit zwei 4er- oder 3er-Gruppen gespielt. Die Teams der Plätze 1 und 2 spielen die Halbfinals über Kreuz aus. Die Sieger der Halbfinals ziehen in das Finale ein. Die beiden Verlierer der Halbfinals spielen um Platz 3. Die Teams auf Platz 3 beider Gruppen spielen gegeneinander um Platz 5. Die Teams auf Platz 4 beider Gruppen spielen gegeneinander um Platz 7.
- G. Bei der Endrunde und den Vorrunden der U17-Juniorenmeisterschaft wird jeweils mit zwei 3er-Gruppen gespielt. Die Teams der Plätze 1 und 2 spielen die Halbfinals über Kreuz aus. Die Sieger der Halbfinals ziehen in das Finale ein. Die beiden Verlierer der Halbfinals spielen um Platz 3. Die Teams auf Platz 3 beider Gruppen spielen in der Endrunde gegeneinander um Platz 5, bei den Vorrunden wird dieses Spiel nicht ausgetragen. Den Modus bei weniger als 6 Teams legt die SBK von FD fest.

4.6 Sonstiges

- A. Die Spielberechtigung der Aktiven richtet sich nach den Altersklassenfestlegungen von FD.
- B. Es sind stets die aktuellen, originalen Spielberichtsbögen von FD zu verwenden. Sie sind vom Ausrichter spätestens am nächsten Werktag nach den Endrunden an die SBK zu schicken. Die Eintragung der Ergebnisse der Spiele hat durch den Ausrichter spätestens eine Stunde nach Ende des Spiels abgeschlossen zu sein.
- C. Die Transferperiode (01.05.2020 - 15.01.2021) ist einzuhalten.